

**Seminar**  
**„Durchsetzbarkeit von Staats- und Verfassungsrecht – Internationaler  
Moot Court  
(Kiew – Düsseldorf)“**

**Gefördert vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amts**

Im laufenden Wintersemesters 2018/2019 bieten Dr. Sebastian Roßner und Ewgenij Sokolov ein Seminar zur Durchsetzbarkeit von Verfassungsrecht in Form eines In-House Moot Courts an.

Das Moot Court Projekt findet in Kooperation mit dem Zentrum des Deutschen Rechts, ansässig an der Nationalen-Taras-Schewtschenko-Universität Kiew, statt und reiht sich ein in die Serie der vom DAAD finanzierten Vorhaben zur Unterstützung der Demokratie in der Ukraine.

**Ablauf:**

Sechs Studenten aus Kiew reisen begleitet von ukrainischen Dozenten nach Düsseldorf, um gemeinsam mit Studenten der HHU eine dreitägige Blockveranstaltung zu absolvieren. In gemischte Teams von fünf Mitgliedern aufgeteilt, bearbeiten die Studenten über mehrere Tage einen juristischen Fall. Im Finale treten die Teams in einem simulierten Gerichtsverfahren gegeneinander an, den Vorsitz bilden ukrainische und deutsche Dozenten gemeinsam.

Inhaltlich geht es um einen Fall aus dem Bereich des **Staatsorganisationsrechts** sowie seine prozessrechtliche Behandlung.

Die Veranstaltung findet in der Woche vom **19.11 – 24.11** ganztägig statt. Es sind nur begrenzt Plätze vorhanden. Daher wird um zeitige Kontaktaufnahme ([katharina.schwengel@hhu.de](mailto:katharina.schwengel@hhu.de)) zwecks Vereinbarung eines Informations- bzw. Vorgesprüches gebeten. Studenten aller Semester sind willkommen.

Dr. Sebastian Roßner

Ewgenij Sokolov